



# Kindergarten ABC

des

## Ev.- Luth. Simon-Petrus Kindergarten Bönningstedt



K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 1 von 16



Liebe Eltern der Ev. – Luth. Simon-Petrus Kindergartens  
Bönningstedt,

die Aufnahme in einen Kindergarten ist ein besonderes und herausforderndes Ereignis für die ganze Familie.

Für viele Kinder ist es die erste Trennung von ihren Eltern, gleichzeitig werden sie in einer Gruppe mit unterschiedlichen Kindern und neuen Bezugspersonen betreut.

Freundschaften entstehen, schöne und schwierige Situationen müssen bewältigt, Regeln werden neu erfahren und neue Erfahrungen werden gesammelt

Um Ihnen und Ihrem Kind den Einstieg zu erleichtern, haben wir diesen Leitfaden geschrieben, der (hoffentlich) die meisten Fragen zu Pädagogik und Organisation rund um unsere Kita beantwortet.

Viel Spaß beim Lesen!

Ilona Pein und Team

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 2 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### A

#### • Ankommen

Wenn Sie Ihr Kind in die Kita bringen, nehmen Sie bitte Kontakt zu den päd. Mitarbeitenden auf. Diese begrüßen Ihr Kind, nehmen es entgegen und stehen bei Bedarf für kurze Tagesabsprachen zur Verfügung. Wir legen großen Wert auf eine freundliche Begrüßung und eine kurze, herzliche Verabschiedung.

#### • Anziehen

Unterstützen Sie Ihr Kind dabei, selbstständig zu werden, indem es lernt, sich selber anzuziehen. Ganz nebenbei helfen Sie ihrem Kind und uns damit in der Garderobensituation, wenn wir nach draußen wollen.

#### • Abholen

Kinder mit einem **Halbtags-** oder **Teiltagsplatz** müssen bis **spätestens 13:00** oder **14:30 Uhr** abgeholt werden, für unseren Tagesablauf (sh. Snackzeit) ist es wichtig, dass die Abholsituation möglichst kurz gehalten wird. Führen Sie gern ein kurzes Übergabegespräch, für längere Gespräche machen Sie bitte mit den päd. Mitarbeitenden einen Termin.

Kinder mit einem **Ganztagsplatz** müssen **spätestens bis 16:00 Uhr** abgeholt sein. Kinder, in der **Spätdienstbetreuung** müssen **bis 16:30 Uhr** das Haus verlassen haben.

Kinder und päd. Mitarbeitende haben gemeinsam einen intensiven Tag verbracht und einen Anspruch auf das pünktliche Abholen. Achten Sie deshalb bitte auf ihre Vertragszeiten. Sobald die abholberechtigten Personen anwesend sind, endet unsere Aufsicht – und Betreuungspflicht. Das Abholen während der Essen – oder Schlafsituation ist ungünstig. Sollte sich dies einmal nicht vermeiden lassen, sprechen Sie mit den päd. Mitarbeitenden bitte eine Lösung ab.

#### • Abmelden

Sollte Ihr Kind mal nicht in die Kita kommen, sei es tageweise oder für einen längeren Zeitraum, sagen Sie uns bitte telefonisch Bescheid. Oder nutzen Sie die Family App. (sh. Family App)

#### • Aufsichtspflicht

Mit der Übergabe Ihres Kindes an uns beginnt unsere Aufsichtspflicht, diese endet, wenn Sie Ihr Kind abholen. Zum Thema Aufsichtspflicht lesen Sie bitte den entsprechenden Anhang.

#### • Allergien

Bitte teilen Sie uns Allergien bzw. Lebensmittelunverträglichkeiten Ihres Kindes unmittelbar bei der Aufnahme mit oder, wenn diese diagnostiziert werden. Wir haben dann die Möglichkeit, darauf zu achten und/oder entsprechende Angaben bei unserem Caterer zu hinterlegen. Benötigt Ihr Kind ein Medikament z.B. bei einem Allergischen Schock, teilen Sie uns dies unverzüglich mit und geben dieses Hilfsmittel in Ihrer Gruppe ab. Die päd. Mitarbeitenden benötigen eine Einweisung in das Medikament. Des Weiteren benötigen wir eine schriftliche Einführung des Kinderarztes. Wir fertigen nach der Einweisung einen Notfallpass an, damit wir diesen sofort weitergeben können.

#### • Abschlussfeste der Gruppen

Die Eltern der jeweiligen Schlaufüchse (Vorschulkinder) jeder Gruppe organisieren zum Ende des Kindergartenjahres ein Abschlussfest.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 3 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



- **Ausflüge/ Spaziergänge**

Wir machen sowohl mit den Krippen - als auch den Elementarkindern kleine Ausflüge oder Spaziergänge in die nähere Umgebung.

## B

- **Bringzeit**

Bitte bringen Sie Ihr Kind zwischen **8:00 und 8:45 Uhr**. So hat Ihr Kind die Chance, entspannt und mit zeitlichem Vorlauf in den Kitaalltag zu starten. (sh. auch „Morgenkreis, Frühdienst“)

- **Bewegung**

Die meisten Kinder bewegen sich gerne und viel. Um diesem Bedürfnis zu entsprechen, haben wir unser großes Außengelände, unseren Bewegungsraum und den Hallentag. Uns steht im Elementarbereich auch die Sporthalle der Grundschule zur Verfügung.

- **Beschwerden**

Beschwerden sind für uns Teil einer lebendigen Kritikkultur. Sie helfen uns dabei, blinde Flecken zu erkennen und zu bearbeiten. Sollten Sie eine Beschwerde haben, wenden Sie sich bitte frühzeitig, je nach Fall, an die zuständigen päd. Mitarbeitenden oder an die Leitung. Wir werden uns Ihrer Beschwerde annehmen und diese zeitnah, ggf. mit Ihnen gemeinsam, bearbeiten.

- **Beißen**

Vor allem bei Krippenkindern kommt es häufiger vor, dass ein Kind das andere beißt. In der kindlichen Entwicklung ist dieses Verhalten normal. Die Ursachen können vielfältig sein. Wir nehmen diese Vorfälle sehr ernst und reagieren sofort darauf. Dennoch lassen sie sich nicht umfassend vermeiden. Häufen sich Beißattacken, suchen wir im Team nach geeigneten Lösungen, dabei werden die Eltern mit einbezogen.

- **Beirat/ Kuratorium**

Wir haben einen Kindergartenbeirat der für Entscheidungen hinsichtlich der Kita zweimal im Jahr zusammentrifft. In diesem Beirat sind auch Sie als Eltern durch drei gewählte Elternvertreter\*innen (s. Elternvertreter) stimmberechtigt. Im Kuratorium sitzt ein Beiratsmitglied. Der Unterschied zum Beirat ist, dass im Kuratorium auch die politische Gemeinde ein Stimmrecht hat. Im Beirat kann sie nur Empfehlungen aussprechen.

## C

- **Creme**

Für die Verwendung von Sonnencreme und ggf. Creme für den Windelbereich benötigen wir Ihre schriftliche Einverständniserklärung, diese unterschreiben Sie bitte auf dem ersten Elternabend. Bitte sorgen Sie dafür, dass beides, nach Bedarf, für Ihr Kind zur Verfügung steht. Cremem Sie Ihr Kind bitte bei Sonnenschein schon vor dem Besuch der Kita ein.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 4 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### D

#### • **Draußen sein**

Nach Möglichkeit gehen wir mit den Kindern mindestens einmal täglich bei fast jedem Wetter raus. (sh. Punkte „Bewegung“ und „Kleidung“)

### E

#### • **Eingewöhnung**

Wir gewöhnen in Anlehnung an das „Berliner Eingewöhnungsmodell“ ein. Das bedeutet, dass wir die Kinder behutsam, Schritt für Schritt an den Gruppenalltag heranführen. Der Zeitraum für die Eingewöhnung ist von Kind zu Kind individuell. Wir bitten Sie daher genug Zeit einzuplanen (ca. 4- 6 Wochen), des Weiteren ist es von Vorteil, wenn eine Bezugsperson aus der Familie das Kind in seiner Eingewöhnung begleitet. Die Eingewöhnungszeit ist für Kinder, Eltern und Mitarbeitende eine sensible, herausfordernde Zeit.

#### • **Elternarbeit**

Eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern ist uns wichtig und im Sinne Ihrer Kinder notwendig. Wir freuen uns über engagierte, aktive und kritische Eltern.

#### • **Erziehungspartnerschaft**

Die päd. Mitarbeitenden der Kita gehen mit Ihnen eine Erziehungspartnerschaft ein, Sie als die Experten für Ihr Kind, das pädagogische Fachpersonal als fachlicher – kompetenter Begleiter. Dabei arbeiten wir familienergänzend und nicht – ersetzend! Gemeinsam wird die Entwicklung des Kindes hin zu einer sozial kompetenten, selbstbestimmten Persönlichkeit bis zum Schuleintritt gestaltet, gefördert und begleitet. Diese Partnerschaft setzt Offenheit, Vertrauen und die bestmögliche Kenntnis der jeweiligen Situation in Familie und Kita voraus.

#### • **Entwicklungsgespräche**

Wir führen mit Ihnen regelmäßig Gespräche über die Entwicklung Ihres Kindes. Diese Gespräche finden in der Krippe und im Elementarbereich jährlich, rund um den Geburtstag des Kindes statt. Bei Bedarf sind natürlich auch Extratermine möglich.

#### • **Elternabende**

Im Herbst finden bei uns die Bereichselternabende statt, wo es um die jeweiligen Belange der Krippe und des Elementarbereiches geht. Im Frühsommer gibt es einen weiteren Elternabend für die zukünftigen Schlaufuchseltern. Hier wird darüber gesprochen, was Kinder im letzten Jahr vor der Schule bei uns erleben und lernen. Des Weiteren planen wir im 2. Halbjahr des Kitajahres einen Themenelternabend.

#### • **Essen**

Das Mittagessen beziehen wir von einem (Bio - )Caterer. Sollte Ihr Kind Lebensmittelallergien oder Unverträglichkeiten haben, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich mit, damit wir entsprechende Angaben beim Caterer machen können. Auch vegetarische oder religiös/kulturell bedingte Essenswünsche können angegeben werden.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 5 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### F

#### • Frühdienst

Der Frühdienst findet zwischen 7:00 Uhr und 8:00 Uhr gemeinsam für Krippen – und Elementarkinder in der Eichhörnchengruppe statt. Wird die Gruppe zu groß, wird der Frühdienst in seine Bereiche geteilt.

#### • Fotos/ Videos

Bitte machen Sie innerhalb der Kita keine Fotos/ Videos! Es ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gestattet mit einem Smartphone Fotos der Kinder anzufertigen. Dies braucht eine Erlaubnis aller Eltern.

Fotos, die von uns für die Entwicklung – und Projektdokumentation gemacht werden, werden ausschließlich für den kitainternen Gebrauch verwendet.

#### • Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein ausgewogenes, gesundes Frühstück mit in die Kita und verzichten dabei auf unnötige Plastikverpackungen. Wasser, Tee und Milch werden von der Kita gestellt.

#### • Feste und Feiern

Wir feiern gerne bei uns in der Kita. Folgende Feste finden traditionell einmal im Jahr statt:

- Begrüßungsfest Ende August
- Laterne laufen um St. Martin herum
- Adventsgestöber
- Familien Weihnachtsgottesdienst
- Fasching (alle sind eingeladen, sich zu verkleiden. Wer dies nicht möchte, muss auch nicht!)
- Schlaufuchs- Abschiedsgottesdienst

In den Gruppen finden ebenfalls gruppeninterne Feste statt, dazu werden Sie zeitnah informiert. Ebenso feiern wir die religionspädagogisch, relevanten Feste mit den Kindern in der Kita. (sh. Religionspädagogik)

#### • Fundsachen

Manchmal bleiben Sachen liegen und es ist nicht möglich, Kleidung einem Kind zuzuordnen. Diese Sachen landen in der Fundkiste im Eingangsbereich. Wenn Sie etwas vermissen, schauen Sie bitte dort nach. Die Fundkisten werden regelmäßig geleert und die übriggebliebenen Sachen entsorgt.

**Die Kita übernimmt für die Kleidung keine Haftung!**

#### • Family App

Zur Kommunikation mit Eltern nutzen wir auch die Family App. Jedes Kind hat ein eigenes Profil, das Sie als Eltern verwalten. Sie und wir können miteinander über Neuigkeiten und Nachrichten direkt kommunizieren. Sie können am Haupteingang morgens ihre Kinder einchecken und bereits eine Abholzeit hinterlegen. Die App dient als Unterstützung zur Information, als Terminkalender und schneller Kommunikationsweg. Dennoch ist es uns wichtig, dass wir auch persönlich im Gespräch bleiben.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 6 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### G

#### • Geburtstage

Wir feiern die Geburtstagskinder im Morgenkreis mit einem Lied und guten Wünschen. Wenn Sie Ihrem Kind Kuchen, Muffins o.Ä. mitgeben, achten Sie bitte auch bei diesen Zutaten auf die Lebensmittelverordnung, d.h. im Wesentlichen kein Kaffee, keine rohen Eier, keine Sahne, keinen Alkohol. Wir bieten in der Regel allen Kindern von den mitgebrachten Lebensmitteln an, es sei denn, es gibt gesundheitliche oder religiöse – kulturelle Einschränkungen. Die Kinder dürfen bei uns entscheiden, ob sie ihren Geburtstag feiern wollen.

#### • Garderobe

Jedes Kind hat in der Garderobe ein eigenes Fach, welches mit Namen und einem Fachzeichen gekennzeichnet ist. Bitte überprüfen Sie regelmäßig das Garderobenfach Ihres Kindes und leeren dieses aus. Achten Sie dabei auch darauf, dass nicht zu viel Kleidung für die Kinder dort hängt. Die Kinder sollen sich alleine an ihrem Fach zurechtfinden.

#### • Gummistiefel

Bei uns gibt es ein extra Gummistiefelregal, dort können die Kinder ihre Gummistiefel aufhängen. Damit die Kinder wissen wo ihre Stiefel sind, haben wir die Regale in Gruppen unterteilt. Schauen Sie hier von Zeit zu Zeit, ob die Stiefel noch die richtige Größe für Ihre Kinder haben.

### H

#### • Halle

Unsere Halle ist ein Ort der Zusammenkunft. Hier werden Andachten und Morgenkreise veranstaltet, Feste gefeiert und Gottesdienste gehalten. Jede Gruppe hat einen Tag in der Woche, an dem sie die Halle für sich nutzen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder in Bring- und Abholzeiten dort nicht spielen oder toben.

#### • Hausregeln für die Kinder

- 1) Wir gehen freundlich miteinander um.
- 2) Wir verletzen niemanden körperlich oder mit Worten.
- 3) Wenn wir etwas nicht möchten, sagen wir STOP und akzeptieren dies bei anderen.
- 4) Wir bringen uns und andere nicht in Gefahr.
- 5) Wenn wir merken, dass es jemandem schlecht geht, helfen wir ihm oder holen Hilfe.
- 6) Wir respektieren das Eigentum des anderen.
- 7) Wir begrüßen und verabschieden uns persönlich bei den Bezugspersonen
- 8) Wir verlassen das Gelände nur mit unseren Erzieher/innen oder der Abholperson.
- 9) Wir gehen ordentlich und sorgsam mit dem Material um.
- 10) Wir räumen ein, was ausgeräumt wurde.

#### • Hausschuhe

Ihr Kind braucht für einen sicheren Aufenthalt in unserer Kita gute Hausschuhe, die zum Laufen, Toben und Klettern geeignet sind. Am besten sind feste Schuhe, z.B. Hausschuhe mit Klettverschluss und rutschfester Sohle.

#### • Hygiene

Die päd. Mitarbeitenden haben engen Kontakt zu Ihren Kindern. Auch das Erlernen von Körperhygiene ist ein gemeinsamer Auftrag von päd. Mitarbeitenden und Eltern. Bitte bringen Sie daher Ihr Kind gewaschen, gekämmt, gewickelt, mit geputzten Zähnen, geschnittenen Fingernägeln und sauberer Kleidung in die Kita.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 7 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### • Hunde

Wir mögen Tiere gerne beobachten, dennoch gibt es Kinder und Erwachsene, die Angst vor Hunden haben (gleichgültig welcher Größe). Das respektieren wir.

Bitte leinen Sie Ihre Hunde während Sie Ihr Kind bringen oder abholen gleich vorn, in der Nähe der Garagen oder links vom Eingang an.

Halten Sie die Wege frei, so dass kein angeleinter Hund einem Menschen entgegenspringen kann.

Achten Sie besonders darauf, dass der Hund nicht am Zaun des Spielplatzes von den Kindern durch den Zaun gestreichelt werden kann.

## I

### • Informationen

Grundsätzliche Informationen wie Termine, Personalangelegenheiten, Essenspläne etc. geben wir Ihnen über Aushänge an den Pinnwänden bekannt. Ebenso werden Informationen per Mail oder die Family App an die Eltern verschickt, welche dafür ihr Einverständnis gegeben haben. Ein weiterer Informationskanal über die Arbeit mit Ihren Kindern ist der digitale Bilderrahmen in den Gruppen.

## J

### • Jahresplanung

Die Jahresplanung hinsichtlich der Schließzeiten, Elternabende und Teamtage wird bis spätestens Oktober des vorherigen Jahres veröffentlicht. Weitere Termine wie Gottesdienste, Laternenfest oder Fasching werden in diese Jahresplanung mit aufgenommen und zusätzlich über entsprechende Aushänge angekündigt.

## K

### • Kinderparlament (sh. Partizipation)

Das Kinderparlament setzt sich aus je zwei Delegierten der Elementargruppen und zwei päd. Mitarbeitenden zusammen. Die Vollversammlung wählt nach den Sommerferien eine Delegierte der päd. Mitarbeitenden und das pädagogische Team wählt eine Delegierte.

### • Krankheiten

Bitte informieren Sie uns bei einer Erkrankung Ihres Kindes. Es gilt der ausgehängte und ausgehändigte Maßnahmenkatalog zur Wiederezulassung bei meldepflichtigen Erkrankungen und der Schnupfenplan zur Eindämmung der SARS-CoV-2 Pandemie des Landes Schleswig-Holstein. Über in der Kita auftretende, ansteckende Krankheiten informieren wir Sie durch entsprechende Aushänge.

In Rücksichtnahme auf Ihr Kind, die anderen Kinder und die Mitarbeitenden lassen Sie Ihr Kind zu Hause, wenn es erkrankt ist.

### • Kleidung

Für den Aufenthalt in unserer Kita braucht Ihr Kind bequeme, wetterangemessene, zweckmäßige Kleidung, die auch dreckig werden darf.

Für die kalten und warmen Tage braucht Ihr Kind entsprechende Kopfbedeckungen. Hinzukommen kurzer Schal o.Ä. und Handschuhe, idealerweise gefütterte Fäustlinge. Besonders wichtig ist gutes, passendes Schuhwerk, welche die Kinder im Idealfall selbstständig anziehen können. Zum Laufen sind wasserfeste Outdoorschuhe besser geeignet als Gummistiefel.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 8 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



Jedes Kind hat im jeweiligen Bereich/Raum eine Box für Wechselwäsche, falls mal etwas daneben geht.

Bitte sorgen Sie dafür, dass immer ausreichend Jahreszeiten – und Größenangepasste (Wechsel -) Kleidung zur Verfügung steht.

### **Versehen Sie die Kleidung mit dem Namen des Kindes, dies erleichtert uns die Zuordnung. Bitte achten Sie hier auch auf die Sicherheit für ihre Kinder.**

Auf Kordeln in Jacken sollte verzichtet werden, auch Ketten (Schmuck oder Spielketten) sollen im Kindergarten nicht getragen werden.

#### **• Kommunikation**

Kommunikation ist uns wichtig, nur wenn wir miteinander sprechen, wissen wir um die Wünsche und Beweggründe des anderen. Wir wünschen uns einen offenen, vertrauensvollen

Austausch mit Ihnen, der auch Kritik und Anregungen enthalten soll und darf. Lob nehmen wir aber auch gerne entgegen.

#### **• Körperliche Auseinandersetzungen/Konflikte zwischen Kindern**

Streit gehört zum Leben dazu, auch bei Kindern.

Solche Aushandlungsprozesse sind normal und im Sinne der kindlichen Entwicklung sinnvoll und hilfreich. Wir greifen bei Auseinandersetzungen zwischen Kindern nicht sofort ein, vielmehr werden die Kinder dabei unterstützt, Konflikte eigenständig zu lösen und Gefühle zu benennen. Ist die Grenze zu einer gewaltvollen Auseinandersetzung überschritten, intervenieren wir sofort.

Im Anschluss wird die Situation mit den Beteiligten besprochen und ggf. Konsequenzen gezogen. Die päd. Mitarbeitenden informieren Sie nur über Konflikte, die ggf. gemeinsam nachbearbeitet werden müssen. Alle „kleineren“ Auseinandersetzungen, die wir in der Kita lösen konnten, bleiben auch in der Kita. Bitte nehmen Sie davon Abstand diese Konflikte privat zu klären.

#### **• Knabberpause**

Für die Kinder mit einem Ganztagsplatz bieten wir um 15:00 Uhr eine Snackzeit an. Bitte geben Sie den Kindern dafür eine zweite extra beschriftete Brotdose mit, diese kann mit Obst/ Gemüse/ Salzgebäck/ 1 süßes Teil gefüllt sein. Sollten Sie Joghurt mit einpacken, geben Sie diesen bitte morgens bei den päd. Mitarbeitenden ab, damit der Joghurt kühl gestellt werden kann.

In der Krippe bringen die Eltern täglich ein Stück Obst pro Kind, das an der KP teilnimmt, mit. In Absprache mit den Mitarbeitenden kann auch anderes Knabberzeug, wie z.B. Salzbrezeln, Trockenobst mitgebracht werden.

# L

#### **• Lachen**

Ist gesund ☺ und wichtig für unsere Arbeit!

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 9 von 16



# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



## N

### • Notfall

Im Notfall rufen wir 112 oder 110 an.

Notfälle sind z.B. Brüche der Gliedmaßen oder Allergieschocks.

Die päd. Mitarbeitenden sind wie folgt aufgeteilt:

1 ist beim Kind, 1 setzt den Notruf ab, 1 informiert die Eltern.

Stellen Sie als Eltern sicher, dass sie jederzeit erreichbar sind. Bei neuer Telefonnr. informieren Sie bitte die Leitung umgehend, damit wir immer auf dem aktuellsten Stand sind.

Sollten es Ihnen als Eltern nicht möglich sein, schnell in die Kita zu kommen, begleitet eine päd.

Mitarbeitende das Kind im RTW und bleibt solange bis die Eltern im KH eintreffen.

## O

### • Offenes Ohr

Wir haben immer ein offenes Ohr für Kinder und Eltern. Wir hören aktiv zu und sollte es ein längeres Gespräch werden, versuchen wir mit Ihnen einen Gesprächstermin auszumachen.

### • Ordnung

In unserer Kita haben alle Dinge ihren Platz. Damit das so bleibt, halten wir die Kinder nach dem Spielen zum Aufräumen an. Die Vermittlung dieser Fähigkeit ist für uns Teil des pädagogischen Auftrages.

## P

### • Parkplatz

Es besteht ein Fahrverbot auf dem Parkplatz von **07:15 Uhr bis 16:00 Uhr**. Mitarbeitende, intern wie extern, sowie Lieferanten sind davon ausgenommen. Auch Eltern, die erkrankte Kinder abholen, dürfen den Parkplatz nutzen. Bitte informieren Sie auch die Abholer in Ihrer Liste, dass sie den Parkplatz an der Kieler Str. nutzen sollen.

### • Partizipation

Die Kinder unserer Kita werden an sie betreffende Entscheidungen beteiligt. Sie wollen, können, sollen und dürfen teilhaben, mitbestimmen und Ideen einbringen. So werden sie in kleinen Schritten an demokratische Prozesse herangeführt und ermuntert, die eigenen Interessen zu vertreten.

Ein Instrument der Mitbestimmung ist das Kinderparlament. (sh. Kinderparlament) Des Weiteren haben wir ein Beschwerdemanagement für alle hier in unser Kita (sh. „Kommunikation, Rechte“)

### • Portfolio

Für die Entwicklungsdokumentation eines jeden Kindes nutzen wir das Portfolio. Dieses Portfolio gehört den Kindern und die Erwachsenen müssen die Kinder fragen, ob sie dort hineinschauen dürfen. Bitte halten Sie sich als Eltern auch an diese Regel und fragen Sie ihr Kind, wenn sie sich für den Inhalt interessieren. Bei Entlassung aus dem Kindergarten nehmen alle Kinder ihre Ordner mit nach Hause.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 11 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### • Projekte

Jahreszeiten und - themenbezogen führen wir mit den Kindern Projekte durch. Die jeweiligen Ergebnisse können sichtbar sein oder Sie lassen sich diese von Ihren Kindern erzählen.

### • Praktikant\*innen/ FSJ/ Auszubildende

In unserer Einrichtung absolvieren immer wieder Menschen Ihr Praktikum, die in der Ausbildung zu einem pädagogischen Beruf sind, oder sich für das Berufsbild des Erziehers interessieren. Ebenso sind wir eine anerkannte Einsatzstelle für Freiwilligendienste. Diese Menschen stellen sich mit einem Steckbrief vor und werden per Aushang angekündigt.

## R

### • Religionspädagogik

„Mit Gott groß werden“ ist das übergeordnete Motto unserer Kita. Dem liegt ein christliches Menschenbild zugrunde, welches uns dazu anhält, jedes Kind anzunehmen, wie es ist, unabhängig von Herkunft, Hautfarbe oder Religion.

In unserem pädagogischen Alltag bedeutet dies, dass wir die großen kirchlichen Feste mit unseren Kindern feiern, Andachten gestalten und Fragen der Kinder zu Religion bearbeiten. Dies gilt auch für Feste und Rituale anderer Religionen und Glaubensgemeinschaften.

Regelmäßig findet freitags um **9 Uhr** unsere hausübergreifende Andacht mit allen Kindern statt. Am Ende des Monats werden unsere Geburtstagskinder zusammen geehrt.

### • Regeln

Regeln ordnen den Alltag und das Leben. Sie geben den Kindern Halt, Sicherheit und Orientierung. Die tägliche pädagogische Arbeit erfordert auch in unserer Kita die Aufstellung und Einhaltung von Regeln. Darauf legen wir bei den Kindern und Erwachsenen großen Wert. Wer sich nicht an die vereinbarten Regeln hält, muss auch in unserer Kita mit den Konsequenzen leben. Diese werden mit den Beteiligten anhand der Situation besprochen und durchgeführt.

### • Rechte

Auch Rechte haben unsere Kinder hier in der Kita und sie wissen sehr gut darüber Bescheid. Mit unserem Kinderparlament evaluieren wir regelmäßig diese Rechte.

Grundrechte in unserem Kindergarten sind:

- (1) Jedes Kind hat das Recht mit seinen Bedürfnissen und seiner vielfältigen Persönlichkeit wahrgenommen zu werden und eine für das Kind angemessene Reaktion zu erhalten.
- (2) Jedes Kind hat das Recht seine Selbstständigkeit zu entwickeln und dabei begleitet zu werden.
- (3) Jedes Kind hat das Recht, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu erlangen und dabei aufmerksam unterstützt zu werden.

## S

### • Schlafen

Die Ruhe – bzw. Schlafenszeit für die Krippenkinder beginnt nach dem Mittagessen und dauert bis ca. 14 Uhr, auch da schauen wir individuell auf das Kind. Braucht es mehr Schlaf oder weniger? Informieren Sie uns, wenn es nur eine bestimmte Zeit am Mittagsschlaf teilnehmen soll. In den Elementargruppen findet jeden Tag nach dem Mittag eine Ruhephase statt. (sh. Traumpause) Wir treffen mit den Eltern individuelle Absprachen zum Schlafen lassen der Kinder.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 12 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### • Spätdienst

Der Spätdienst findet ab 16:00 Uhr gemeinsam für Krippen – und Elementarkinder im Gruppenraum der Eichhörnchen statt.

### • Schuhe

Die pädagogischen Bereiche sind straßenschuhfreie Zonen. Bitte ziehen Sie Ihre Schuhe vor dem Betreten der Räume aus oder bleiben Sie im vorderen Bereich der Gruppe stehen.

### • Sexualität

Kinder entdecken spielerisch ihre Körper. Dies gehört zu einer gesunden Entwicklung und Körperwahrnehmung dazu. In unserer Kita dürfen die Kinder dies, jedoch nicht ohne Regeln. Diese werden mit den Kindern besprochen, um Grenzüberschreitungen zu verhindern.

### • Spielzeug

Die Kita übernimmt für mitgebrachtes Spielzeug weder Aufsicht noch Haftung!  
Von den Kindern mitgebrachtes Spielzeug führt häufig zu Konflikten und Tränen, wenn es kaputt oder verloren geht. Die Kinder müssen selbst darauf Acht geben.  
Trostobjekte wie Kuscheltiere oder Schnuffeltücher sind bei uns selbstverständlich erlaubt.

## T

### • Telefon

Das Telefon wird den ganzen Tag von 8:00 – 15:00 Uhr persönlich bedient, sollte die Leitung nicht im Haus sein, wird das Telefon in die Gruppen oder in die Küche weiter gegeben.

In der Zeit von 7:00 – 8:00 Uhr und 15:00 – 16:30 Uhr ist das Telefon auf die Eichhörnchen, Spatzen und Maulwurfgruppe weitergeleitet.

Sie erreichen uns unter folgender Nummer:

Kita: 040/5567057

### • Telefonische Erreichbarkeit Eltern

Sollte Ihr Kind erkrankt sein oder einen Unfall haben, müssen wir Sie oder die von Ihnen genannten abholberechtigten Personen jederzeit erreichen können. Bei einem Unfall nur die sorgeberechtigten Personen.

Bitte teilen Sie uns daher Änderungen der Kontaktdaten immer zeitnah mit.

### • Traumpause

In unserem Kindergarten gibt es in allen Gruppen nach dem Mittagessen eine Traumpause. Hier werden Geschichten vorgelesen, CDs gehört und Energie für den Nachmittag getankt. Schlafen Kinder ein, dürfen sie auch über das Ende der Traumpause hinaus schlafen.

### • Tür

Die Eingangstür ist stets geschlossen zu halten. Kinder dürfen die Einrichtung nur mit ihren Eltern verlassen. Es ist den Kindern untersagt auf den Summer an der Eingangstür zu drücken. Ebenso sollen die Kinder beim Bringen nicht auf die Klingel drücken. Sie sind ja bei uns bekannt und können jederzeit ins Haus. Kindergartenexterne Gäste nutzen die Klingel und werden dann hineingelassen.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 13 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### • Tür und Angel Gespräche

Wir nehmen uns Zeit für Tür und Angelgespräche. Diese sind in der Kommunikation und der Zusammenarbeit mit den Eltern wichtig. Wir achten darauf, dass in diesen Gesprächen die Kinder nicht dabei sind und alles mitbekommen. Sollten diese Gespräche länger andauern, bitten wir die Eltern, ob sie sofort etwas Zeit haben, um das Gespräch im Mitarbeiter\*innen Raum weiterzuführen. Sollte es nicht möglich sein, da die personelle Situation dies nicht ermöglicht, dann muss ein zeitnahe Termin abgesprochen werden.

### Zwischen Tür und Angel...



## U

### • Unfall

Die Kinder sind während ihres Aufenthalts über die Kita (UK Nord) versichert. Bei einem Unfall setzen wir uns umgehend mit Ihnen in Verbindung. (s. Notfall) Gegebenenfalls rufen wir den Rettungswagen. Ist ein Arztbesuch notwendig, sind wir verpflichtet, einen Unfallbericht zu schreiben. Dieser wird an die Unfallkasse Nord gesendet und Ihnen in Kopie ausgehändigt. Bei kleinen Verletzungen im Haus ohne ärztliche Versorgung führen wir ein Verbandsbuch.

### • Urlaub für Kinder

Der Kitaalltag stellt für Ihr Kind eine anstrengende Herausforderung dar, er ist quasi ein Arbeitstag. Umso wichtiger ist es aus pädagogischer Sicht, dass Ihr Kind im Jahresverlauf, auch außerhalb der Schließzeiten, Auszeiten von der Kita nehmen kann, um Zeit nur mit Ihnen, den Geschwistern oder Angehörigen zu verbringen. Dies dient der Erholung Ihres Kindes und seiner sozial – emotionalen Stabilität.

## V

### • Vertrauen

Die gemeinsame (Erziehungs-)Arbeit mit und für Ihre Kinder setzt Vertrauen voraus. Dieses erreichen wir über einen offenen, zugewandten Austausch zwischen allen Beteiligten zum Wohle der Kinder.

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 14 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



### • (Vor-)Schule

Im Jahr vor dem Schuleintritt nehmen die zukünftigen Schulkinder am Vorschulangebot teil.

### (Schlaufüchse)

Hier lernen sie Fertigkeiten, die sie für einen erfolgreichen Start in die Schule brauchen. Dazu gehören das Erlernen von konzentriertem Arbeiten an einem Projekt, Frustrationstoleranz, Forschen, der Gebrauch von Stift und Schere und die Förderung von Neugier und Interesse. Lesen, Schreiben und Rechnen gehören nicht dazu, dies lernen sie in der Schule.

## W

### • Wickeln

Betrifft den Krippenbereich

Das Wickeln ist für die Kinder eine intime Situation, auf die wir besondere Rücksicht nehmen. Das bedeutet z.B., dass Ihr Kind sich im Zweifelsfall aussucht, wer das Wickeln übernimmt. Bitte betreten Sie den Wickelbereich nur, wenn gerade kein anderes Kind gewickelt wird. Wenn Sie Ihr Kind beim Abholen wickeln möchten, ist dies selbstverständlich möglich. Bitte hinterlassen Sie den Wickelbereich sauber und ordentlich.

### • Windeln

Für Windeln sorgen bei uns die Eltern. Sie wissen am besten, welche Windeln gut für Ihre Kinder sind. Sie werden zeitnah informiert, wenn der Vorrat zu Ende geht. Die Feuchttücher werden von der Kita gestellt.

### • Wünsche

Können immer geäußert werden!

## Z

### • Zähneputzen

In unserer Kita bieten wir kein Zähneputzen an!

Einmal im Jahr kommt die AG Zahngesundheit zu uns in die Kita, um spielerisch den Zahnstatus der Kinder zu untersuchen. Einen weiteren Besuch bekommen wir von der „Zahnfee“ die mit den Kindern über gesunde Nahrung und das Zähneputzen redet. Dies kündigen wir per Aushang an.

### • Zecken

Bitte suchen Sie Ihr Kind nach dem Kitabesuch, vor allem nach Ausflügen, gründlich nach Zecken ab. Sollten wir bei Ihrem Kind eine Zecke entdecken, informieren wir Sie umgehend.

### • Zeitarbeit

Um Personalmangel oder – ausfälle zu kompensieren, kommt es vor, dass wir pädagogische Vertretungskräfte von Zeitarbeitsfirmen beschäftigen. Diese werden per Aushang vorgestellt.

### • Zum Schluss

hoffen wir, dass diese Informationen für Sie hilfreich sind.

**Wir wünschen Ihnen, Ihrem Kind und uns eine gemeinsame, schöne und fröhliche Kindergartenzeit!**

K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 15 von 16

# K1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

## F 1.3 zeitliche Gestaltung



K 1 Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag	Datum	Durch	Version	Seite
K 1.3 zeitliche Gestaltung	15.07.2021	Ilona Pein	2	Seite 16 von 16